



Schall ist Schwingung

Tanzender Kümmel und eine Glocke im Ohr?



Klebe die Bilder passend zum Text ein!



Für Experiment 1 spanne ich eine Folie mit einem Gummi über einen Becher. Dann lege ich Kümmelsamen darauf. Ich stelle meine Vesperdose daneben und schlage mit einem Kochlöffel darauf wie auf eine Trommel. Ich beobachte:



Der Kümmel dreht sich, als würde er tanzen. Denn der Schlag versetzt auch die Luft im Becher in Schwingung. Durch die Bewegung der Luft bewegt sich die Folie... und auch der Kümmel!



Für Experiment 2 binde ich einen Esslöffel in der Mitte einer Schnur fest. Ich wickle die Enden mehrmals um meine beiden Zeigefingerspitzen. Dann stecke ich sie in beide Ohren. Ich schlage den Löffel an die Tischkante. Ich staune:



Die Schwingungen vom Anschlag an den Tisch werden durch die Schnur/meinen Körper direkt an mein Trommelfell übertragen. Schnur und Körper leiten den Schall besser als Luft, deshalb tönt das „Glockengeläute“ so stark.